

Feier des 25jährigen Bestehens : XXVI. Jahresversammlung 13./14. Juni 1931 in Zürich

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **26 (1931)**

Heft 3

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Heimatschutz

ZEITSCHRIFT DER SCHWEIZERISCHEN VEREINIGUNG FÜR HEIMATSCHUTZ

XXVI. JAHRGANG - HEFT 3 - 31. MAI 1931

NACHDRUCK DER AUFSÄTZE UND MITTEILUNGEN BEI DEUTLICHER QUELLENANGABE ERWÜNSCHT

Schweizerische Vereinigung für Heimatschutz

Feier des 25jährigen Bestehens

XXVI. Jahresversammlung 13./14. Juni 1931 in Zürich

Einladung zur

I. Delegiertenversammlung Samstag, den 13. Juni 1931 in Zürich.

- 14 Uhr: **Helmhaushalle** am Rathausquai (Tramhalt Linien 4 und 12): Treffpunkt der schon angelangten Festteilnehmer. Rundgang zu den Gottfried Keller-Gedenkstätten in der Stadt, unter Führung.
- 16 Uhr: **Delegiertenversammlung im Zunfthaus zur Schmeiden**, Marktgasse 20 (Tramhalt Rathaus, Linien 4 und 12). Vorbereitung der Geschäfte der Generalversammlung, Allgemeine Aussprache über dringende Heimatschutzfragen. Absichtlich kein eigentlicher Vortrag bestellt, um die freie Aussprache zu fördern. Anregungen: Rheinfall (Kundgebung), Hohe Stiege bei Saas-Fee, Aufgaben Schweizerischer Volkskunst (Wegleitung: Dr. E. Laur, Zürich), Hecken und Zäune, besondere Autostrassen usw.
- 18.30 Uhr: Bummel durch die Altstadt zum Selnau-Bahnhof (Tramhalt Linie 8), unter Führung.
- 19 Uhr: Selnau-Bahnhof: Abfahrt mit Sonderzug auf den Uetliberg.
- 20 Uhr: **Gemeinsames Nachtessen auf Utokulm.**
- 22 Uhr: Rückkehr nach Zürich im Sonderzug.
- 22 45 Uhr: Zwangloses Beisammensein im Hotel St. Gotthard, hinterer Saal.

II. Generalversammlung Sonntag, den 14. Juni 1931 in Zürich und Rafz.

- 8.30 Uhr (genau): Jahresbott im **Rathaus** am Rathausquai. Geschäfte: Jahresrechnung, Jahresbericht, Wahl der Rechnungsprüfer, Anträge der Delegiertenversammlung, Begrüssung durch den Obmann.
- 9 Uhr: Vortrag von **Prof. Dr. Ernest Bovet**, Lausanne (öffentlich): **Eigenwert besonderen Volkstums**. Festrede von **Dr. Fritz Hunziker**, Zürich (öffentlich): **Gottfried Kellers Heimatsinn**.
- 10.30 Uhr: Gemüsebrücke beim Rathaus: **Fahrt in Gesellschaftsautomobilen zu den Gottfried Keller-Gedenkstätten im Glattal und am Rhein**: Glattfelden, Kaiserstuhl, später im Rückweg zu den Schlössern Wülflingen und Greifensee. (Fahrt gestiftet von der Sektion Zürich).
- 13 Uhr: **Rafz, Festessen** im Gasthof zum Kreuz.
- 16 Uhr: Abfahrt von Rafz nach Wülflingen (Heimkehr n. Ostschweiz ab Winterthur möglich) und Greifensee.
- 18 Uhr: Ankunft der Eiligen in Zürich, Bahnhofnähe, zu den Abendzügen.
- 19.30 Uhr: Ankunft der Gemütlichen in Zürich, Bahnhofnähe, zu den Nachtzügen.

III. Merktafel. Ganze Festkarten (beide Tage, zu Fr. 15.—) und halbe Festkarten (Sonntag oder Samstag, zu Fr. 7.50) können bis 8. Juni gegen Voreinsendung mit Rückporto oder gegen Nachnahme bezogen werden bei **Herrn W. Rüegg, Bank Rüegg & Co., Zürich**, Fräumünsterstrasse. Sie berechtigen zu allen allgemeinen Veranstaltungen (Fahrten, Mahlzeiten samt Trinkgeld an den bestellten Tagen). Quartierbeschaffung und Gepäckbesorgung sind Privatsache. Ehrengäste und Delegierte erhalten besondere Mitteilungen.

Nur die bis 8. Juni bestellten Festkarten bieten Gewähr für Platz in Fahrzeugen und an Tischen. Selbstfahrer sind gebeten, Sonntags dem Reiseweg der Gesellschaftswagen zu folgen.

Mit freundlichen Grüßen

Namens des Zentralvorstandes:

Der Schreiber: Der Obmann:
Dr. E. Leisi. A. Rollier.